

[Read now] Tafeln in Deutschland: Aspekte einer sozialen Bewegung zwischen Nahrungsmittelumverteilung und Armutsintervention

Tafeln in Deutschland: Aspekte einer sozialen Bewegung zwischen Nahrungsmittelumverteilung und Armutsintervention

Von VS Verlag fr Sozialwissenschaften
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation Veröffentlicht am: 2011-03-28 Erscheinungsdatum: 2011-03-28 File Name: B00A0J4JRG
| File size: 27.Mb

Von VS Verlag fr Sozialwissenschaften : Tafeln in Deutschland: Aspekte einer sozialen Bewegung zwischen Nahrungsmittelumverteilung und Armutsintervention before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tafeln in Deutschland: Aspekte einer sozialen Bewegung zwischen Nahrungsmittelumverteilung und Armutsintervention:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Perspektivenwechsel ist angesagt Von Lebens- und Lesefreude Dieses Buch ist ein wesentlicher und zuverlässiger

Kontrapunkt zu vielen anderen Veröffentlichungen und öffentlichen Meinungen rund um das Thema Tafel. Ehrenamtliches Engagement ist zwar grundsätzlich zu würdigen und es gibt viele verschiedene zu bedenkende Aspekte. Allerdings darf eine solche Wertschätzung nicht dafür die Augen verschließen, dass es auch kritische Punkte gibt. Dazu gehört, dass die Privatisierung des Kampfes gegen Armut durchaus kritisch zu sehen ist. Und Armut ist eben auch nicht auf einen Mangel an Lebensmitteln zu reduzieren, sondern hat auch die Lebenskompetenz durchaus mit einzubeziehen. Hierzu geben alle Beiträge hervorragende Einsichten und Einblicke! Bedenkenswert und lesenswert! 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tafelkritik light Von J. Bdeker "Fast ganz unten" ist ein lebendiger Sozialreport, den Stefan Selke 2008 herausgegeben hat. Darin schildert er Erfahrungen mit seiner Arbeit in einer Lebensmitteltafel. Das nun vorliegende Buch ist eine Weiterführung, die fundierte Hintergrundinformation zu den Lebensmitteltafeln in Deutschland verspricht. Leider gelingt das nur teilweise. "Der lobende Blick auf die Lebensmitteltafeln hat aus soziologischer Perspektive nicht lange Bestand." Das ist der einflussreiche Satz von Stefan Selke in diesem Buch und könnte auch sein Schlusssatz sein, mögen einige der übrigen dreizehn Autoren auch anderer Meinung sein. Enttäuschend finde ich, dass Ausführungen über Tafeln, Nutzer und ehrenamtliche Mitarbeiter nicht durch Befragungen belegt sind. Die Zahlenangaben in einigen Beiträgen sind übernommen, nicht hinterfragt und widersprechen sich. Gibt es nun siebenhunderttausend oder eine Million Nutzer der Tafeln? Wer sind die Nutzer, wie hoch ist ihr Einkommen und wie lange nutzen sie das Angebot der Tafeln? Wichtige Fragen, wenn behauptet wird, dass die Tafeln die Armut verfestigen. Sehr positiv dagegen heben sich die Beiträge zur sozialen Ungleichheit, zu den Kosten einer gesunden Ernährung und Kapitel aus und über die Berliner Tafel ab. Sie sind gut belegt und höchst lesenswert. Im Fr 2010 hat Stefan Selke ein weiteres Buch zur Arbeit der Tafeln angekündigt. Es ist zu hoffen, dass die fehlenden Analysen dann nachgeliefert werden.

Kurzbeschreibung Der Band liefert fundierte Hintergrundinformationen zu einem sich stetig ausbreitenden Massenphänomen in Deutschland: Lebensmitteltafeln. Ehrenamtliche Helfer und zunehmend auch geringfügig Beschäftigte versorgen eine steigende Anzahl von Menschen mit Lebensmitteln aus der Produktion der Lebensmittelbranche und durch Zukauf von Lebensmitteln. Tafeln werden in den vorliegenden Beiträgen aus soziologischer, sozialpolitischer, politikwissenschaftlicher, ernährungswissenschaftlicher, historischer und tafelinthener Perspektive analysiert und eingeordnet. Pressestimmen Pressestimmen zur 2. Auflage: "Mit dieser Sammlung unterschiedlicher Beiträge gelingt Stefan Selke ein differenzierter Einblick in verschiedene Facetten der Tafelbewegung." ForumSOZIAL (Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V. - DBSH), 3-2012 Pressestimmen zur 1. Auflage: "Selkes Arbeit ist die erste systematische Analyse von Tafeln in Deutschland. Eine lesenswerte, nachdenklich stimmende Lektüre, die auf die Gefahren der Rückkehr der Privatisierung der Armutsbekämpfung hinweist." Westdeutsche Zeitung, 27.03.2010 "Die Autoren dieses Sammelbandes wollen diesen Teil der sozialen Wirklichkeit, über den es bisher überwiegend nur Medienberichte gibt, erstmals durch aktuelle wissenschaftliche Befunde in seinen Ambivalenzen und Widersprüchen beleuchten. Dem entspricht auch der gut komponierte Aufbau des Bandes: Im ersten Teil geht es um eine sozialpolitik-theoretische Einordnung der Tafeln, darauf folgen Fallstudien einzelner Angebote und den Abschluss bilden politische Bewertungen des Phänomens aus unterschiedlichen Perspektiven." www.zpol.de (Zeitschrift für Politikwissenschaft), 11.11.2009 "Eine beispielhafte Pflichtlektüre für alle, die von verschiedenen Anstößen ausgehend mit gesellschaftlichen Entwicklungen (u.a. Armutsforschung) befasst sind oder sein sollten - also insbesondere VerantwortungsträgerInnen aus Politik und Wirtschaft - und jene, die die Tafelbewegung einer minutiösen Betrachtung unterziehen wollen." www.ebensolch.at, 22.10.2009 Werbetext Die erste systematische Analyse von Tafeln in Deutschland